best-buy €uro
Ausgabe 12/2014

Aktienfonds ohne Achterbahngefühl

Aktienfonds weltweit. Wer in Aktien investiert, muss mit Schwankungen leben können. Einige Fondsmanager versuchen allerdings, das Auf und Ab der Kurse zu reduzieren. Arlette van Ditshuizen und Pim van Vliet kaufen beim **ROBECO GLOBAL CONSERVATIVE EQUITIES** etwa gezielt Aktien, die besonders wenig schwanken, zum Beispiel Telekom- und Versorgertitel. Auch der **ISHARES MSCI WORLD MINI VOLA ETF** setzt auf schwankungsarme Aktien und meidet beispielsweise zyklische Auto- oder Chemiewerte. Nina Kordes aus München hält beim **HELLERICH WM SACHWERT-AKTIEN** ebenfalls risikoärmere Titel als herkömmliche Fonds. Kordes setzt auf krisenfeste Unternehmen, deren Produkte oder Dienstleistungen die Menschen jederzeit brauchen, auch in schwierigen Zeiten. Deshalb hält sie vor allem Konsumwerte wie Nestlé, Pharmatitel wie Novartis oder Versorger wie Tokyo Gas. Regional investiert sie dabei je ein Drittel in Amerika, Asien und Europa. Bislang ging das Konzept auf. Der Kurs des Hellerich WM Sachwertaktien entwickelt sich sehr gleichmäßig. Dass die Rendite des Hellerich-Fonds nicht zu kurz kommt, zeigt die Bewertung mit FondsNote 2. Dort fließt die Wertentwicklung der vergangenen vier Jahre mit 75 Prozent ein.

Kauft krisenfeste Unternehmen: Nina Kordes von Dr. Hellerich & Co

€uro-Fazit: Für risikoscheue Anleger, die auf Aktienfonds dennoch nicht verzichten wollen. rf